

## Von Schülern für Schüler – Neugestaltung des Schülercafés an der Mittelschule Wenzenbach



Chillen, abhängen, ausspannen. Die Jugend relaxt. Was sich nach Freizeit jenseits von Alltag oder Schulstress anhört, lässt sich in Wenzenbach locker auf die Mittelschule übertragen. Doch halt.

Bildungsauftrag! Unterricht und wohlfühlen? Geht alles, meint das siebenköpfige Team der Schülerarbeitsgruppe. Oliver, Michael, Julia, Nina, Patrick, Tim und Leon sitzen entspannt auf schwarzen Ledersofas und plaudern über ihr Reich, das sich Schülercafé nennt. Ein Treffpunkt für Schüler war das Schülercafé der Schule schon immer, aber so richtig zum Wohlfühlen war es nicht.

Also setzten sich die Schülersprecher mit der Rektorin Frau Glöckner zusammen und so beschloss man die Umgestaltung.

Unterstützung dafür gab es von den Sponsoren Akki und Raiffeisenbank und durch die Fachlehrerin Kristin Amann, die Sozialarbeiterin der Schule Margot Lerch, den Hausmeister der Schule Albert Karl und natürlich durch die Schulleiterin Silke Glöckner.

Dennoch mussten viele Stunden Arbeit investiert werden, bevor das Projekt realisiert war. Nach der Schule, in der Freizeit und sogar in den Ferien arbeiteten die Schüler an ihren Vorstellungen der Umsetzung.

Der Lohn der Mühen ist nicht nur ein Aufenthaltsraum der „von Schülern – für Schüler“ gestaltet wurde, es gab auch noch eine Eröffnungsfeier mit einem tollen Buffet.

**Alle Beteiligten waren geladen und auch der Bürgermeister von Wenzenbach, Sebastian Koch gab sich die Ehre.**



***Wiedereinmal hat sich Fachlehrerin Melanie Drottleff bei der Gestaltung des Buffets - zusammen mit der siebten Klasse - selbst übertroffen.***

Er würdigte den Arbeitseinsatz der Schüler und sagte, dass dies ein Schülercafé sei das nicht jede Schule hat. Auch Schulleiterin Silke Glöckner lobt ihre Schüler mit den Worten „was die Gruppe hier geleistet hat, ist schon enorm“.